

Presseinformation vom 27. Sept. 2010

Das Energiebündel empfiehlt: Werden Sie ÖkostroMobil

Während auf Bundesebene über den Neubau von Kohlekraftwerken und die Verlängerung von AKW-Laufzeiten diskutiert wird, startet das Energiebündel die Initiative "ÖkostroMobil".

Im ersten Schritt werden Bürgerinnen und Bürger, Kommunen, Unternehmen, etc. aufgerufen, ihren Stromtarif zu wechseln und umzustellen auf den oft kaum teureren Ökostrom. Dieser wird auch von den lokalen oder regionalen Stromlieferanten (z. B. Stadtwerken) angeboten. Bereits viele nutzen dieses Angebot und zeigen damit, dass Nachhaltigkeit und Verantwortung für zukünftige Generationen in vielen Köpfen angekommen ist. Der Schritt zum einem Tarifwechsel ist einfach und risikolos. Sowohl Ihre Stadtwerke als auch viele anderen Stellen beraten hierbei gerne. Auf der Webseite des "Energiebündel" finden Sie die Verlinkung zu unseren regionalen Stadtwerken und deren Ökostromtarifen.

Im 2. Schritt geht es um Mobilität. Denn Sonnen-, Wind- oder Wasserstrom kann man speichern – z.B. in den Batterien von fahrbaren Untersätzen. Gezapft wird der Strom er dann an der (häuslichen) Steckdose oder bald an öffentlichen e-Tankstellen. Die Stadtwerke Schwabach machen jetzt erste Schritte und bauen diese im Stadtgebiet auf. Ein gutes Beispiel, dem andere Kommunen leicht folgen können. Wenn Bürger demnächst mit dem e-bike zum Bahnhof pendeln, freuen sie sich sicher, wenn das "e-bike" am Abend wieder voll aufgeladen ist. Zukunftsmusik? Mitnichten. Wie uns vor Monaten der Film "Die 4. Revolution" schon zeigte, hat diese Trendwende bereits begonnen. Zahlreiche Kommunen erkennen die Vorteile der "Stromer" – nicht nur für die Umwelt. Denn auch die Kosten begeistern: Mit dem e-bike fährt man heute für ca. 20 cent, mit dem e-auto zukünftig für max. 2 € eine Strecke von 100 km . Und hat man dann die ersten Testfahrten mit einem ÖkostroMobil mal hinter sich, wird man vielleicht genau überlegen, ob das nächste Fahrzeug wirklich noch einen Verbrennungsmotor haben muss.

Weitere Informationen zum "Energiebündel Roth-Schwabach e.V." unter : www.energiebuendel-rh-sc.de

Pressekontakt:

Pressesprecher "Energiebündel Roth-Schwabach e.V."

Hermann Lorenz, Köhlerstr. 1, 91154 Roth

Tel.: 09171/99840 email: hermann.lorenz@t-online.de